

GEORGE CONDO EXTENDED FORMS

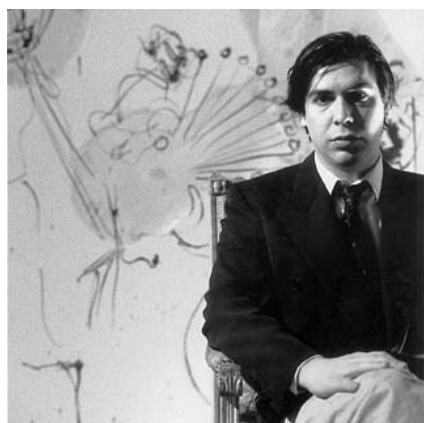
Staff Landschaftspark, Lemgo

Garten_Landschaft OstwestfalenLippe-Rauminszenierungen

seit 2005



Condo, 1957 in Concord, New Hampshire, USA, geboren, zeigt vier neue Aluminiumskulpturen namens »Gate«, »Gil Evans«, »One Armed Bandit« und »Space Ship«, die die Staff Stiftung in Lemgo eigens erworben hat. Parallel zu dieser Rauminszenierung präsentiert der New Yorker Maler und Bildhauer in der Kunsthalle Bielefeld vom 19. Juni bis 14. August eine Retrospektive seiner Bilder und Zeichnungen. Die Staff Stiftung öffnet mit der Werkgruppe der Skulpturen aus dem Jahr 2002 erstmals ihren »Wohnpark«. In diesem von Raseninseln und Gehölzen idyllisch abgeschirmten Teil des Parks sind ebenfalls bedeutende Werke von Max Ernst und Erich Hauser zu sehen.



1957 in New Hampshire/USA geboren, widmet sich Condo zunächst der Malerei und entdeckt ab 1989 die Plastik. Erste Bilder wurden 1981 in New York gezeigt, es folgte die erste Soloausstellung 1983 in Los Angeles. Condo interessiert sich besonders für figürliche Formen und Ready-mades. In seinen Bildern zitiert er historische Vorbilder von Velazquez bis zu Picasso. Der Künstler lehrte an der Columbia University und dem Art Center College of Design in Pasadena. Er lebt und arbeitet in New York. Seine Ausstellung »One Hundred Women« im Museum für Moderne Kunst in Salzburg und in der Kunsthalle Bielefeld 2005 hat Condo sehr bekannt gemacht.